

Erlangen, 18. Februar 2011

Siemens baut Gas- und Dampfturbinenkraftwerk in Mexiko

Siemens Energy hat aus Mexiko einen Auftrag über die schlüsselfertige Errichtung eines Gas- und Dampfturbinen (GuD)-Kraftwerks erhalten. Auftraggeber ist Minera Mèxico, ein Tochterunternehmen der Grupo Mexico, der größte Bergbaukonzern des Landes und der drittgrößte Kupferproduzent weltweit. Die Anlage soll im Sommer 2013 ihren Betrieb aufnehmen und wird dann Strom für die Kupferminen des Unternehmens liefern. Mit dem hocheffizienten Kraftwerk kann Minera Mèxico seine Produktionskosten senken und damit seine Wettbewerbsposition weiter stärken.

Siemens wird die neue GuD-Anlage La Caridad mit einer installierten Leistung von 250 Megawatt im Bundesstaat Sonora, im Nordwesten Mexikos errichten. Neben dem schlüsselfertigen Bau liefert Siemens die Hauptkomponenten – eine SGT6-5000F-Gasturbine, eine Dampfturbine des Typs SST-900, den Generator und den Abhitzeessel – sowie die komplette Elektrotechnik und das Leittechniksystem SPPA-T3000. Darüber hinaus wurde eine Absichtserklärung für einen Langzeitservicevertrag unterschrieben.

„Die Stromkosten betragen rund 30 Prozent unserer Betriebskosten. Das neue Kraftwerk wird unseren Strombedarf im Bundesland Sonora decken und gleichzeitig unsere Kosten um 40 Prozent senken“, sagte Xavier Garcia de Quevedo, Executive President von Grupo Mexico.

Bei der Elektrifizierung Mexikos war Siemens Pionier. Vor mehr als hundert Jahren hat das Unternehmen nicht nur das erste thermische Kraftwerk, sondern auch das erste Wasserkraftwerk des Landes errichtet. Zuletzt baute Siemens die beiden Gasturbinenkraftwerke San Lorenzo und Tuxpan schlüsselfertig. „Mit dem Projekt La Caridad ist der Grundstein für weitere Kraftwerksprojekte für mexikanische Industrieunternehmen gelegt“, sagte Michael Süß, CEO der Division Fossil Power Generation von Siemens Energy. „Mexiko ist ein attraktiver Energiemarkt.“

Gute Perspektiven sehen wir vor allem in der Stromerzeugung aus fossilen und erneuerbaren Energien, in der Stromübertragung und -verteilung sowie im Öl & Gas-Bereich.“

Hocheffiziente Gas- und Dampfturbinenkraftwerke sind Teil des Siemens-Umweltportfolios, mit dem das Unternehmen im Geschäftsjahr 2010 einen Umsatz von rund 28 Mrd. EUR erzielte. Das macht Siemens zum weltweit größten Anbieter von umweltfreundlicher Technologie. Kunden haben mit entsprechenden Produkten und Lösungen des Unternehmens im selben Zeitraum 270 Millionen Tonnen Kohlendioxid (CO₂) eingespart, das ist so viel wie Hongkong, London, New York, Tokio, Delhi und Singapur in Summe an CO₂ jährlich ausstoßen.

Der **Siemens-Sektor Energy** ist der weltweit führende Anbieter des kompletten Spektrums an Produkten, Dienstleistungen und Lösungen für die Energieerzeugung, -übertragung und -verteilung sowie für die Gewinnung, die Umwandlung und den Transport von Öl und Gas. Im Geschäftsjahr 2010 (30. September) erwirtschaftete der Sektor Energy einen Umsatz von rund 25,5 Mrd. EUR und erhielt Aufträge in einem Umfang von über 30,1 Mrd. EUR. Das Ergebnis betrug über 3,3 Mrd. EUR. Im Sektor Energy arbeiteten zum 30. September 2010 über 88.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen unter: www.siemens.de/energy.